



*Protection and restoration of concrete  
Restoration concepts*

*Protection et réparation du béton  
Concepts de réparation*

#### Deskriptoren

Instandsetzungskonzept, Instandsetzung, Instandhaltung, Sachkundiger Planer, Betonbauwerken, Betonbauteile, Nutzungszyklus, Soll-Ist Vergleich

#### Key Words

Restoration concept, restoration, maintenance, qualified planner, concrete structures, concrete components, utilization cycle, target-performance comparison

#### Erläuterungen zum Merkblatt

Dieses Merkblatt gibt Empfehlungen zum Inhalt von Instandsetzungskonzepten für Betonbauwerke und -bauteile.

#### Inhalt

- 1 Einleitung
- 2 Anwendungsbereich
- 3 Zielvorgabe für das Merkblatt
- 4 Verantwortlichkeiten
- 5 Einordnung des Instandsetzungskonzeptes in den Nutzungszyklus des Bauwerks
- 6 Grundlagen zum Erstellen eines Instandsetzungskonzeptes
- 7 Instandsetzungskonzept
  - 7.1 Vorwort / Einleitung
  - 7.2 Verwendete Unterlagen
  - 7.3 Historie des Bauwerks
  - 7.4 Zusammenfassung der Ergebnisse der Zustandsuntersuchung
  - 7.5 Definition des Soll-Zustandes
  - 7.6 Vergleich und Analyse des Ist-Zustandes mit dem Soll-Zustand
  - 7.7 Bauwerksspezifisches Instandsetzungskonzept
    - 7.7.1 Allgemeines
    - 7.7.2 Überschlägige Kostenschätzung
    - 7.7.3 Variantenbetrachtung
  - 7.8 Zusammenfassung, Restrisiken, weiteres Vorgehen
- 8 Denkmalschutz
- 9 Literatur

## **Kurzfassung**

Für eine fachgerechte Instandsetzung von Betonbauwerken bedarf es einer durchdachten, dem Objekt angepassten Planung. Grundlage für diese Planung ist die Erstellung eines Instandsetzungskonzeptes, welches eine Vielzahl von relevanten Faktoren, wie z. B. die Materialien, die Historie des Gebäudes, die vergangene und zukünftige Nutzung, die angestrebte Nutzungsdauer berücksichtigt. Zunehmend gewinnt auch der Denkmalschutz eine wichtige Rolle bei der Planung von Instandsetzungen bestehender Betonbauwerke. Die Erstellung eines Instandsetzungskonzeptes erfolgt in der Regel durch einen Sachkundigen Planer, der diese Faktoren in ein Konzept einfließen lässt, welches eine fach- und sachgerechte Basis für weitere Planungsschritte darstellt.

Dieses Merkblatt beschreibt und präzisiert die grundlegenden Inhalte von Instandsetzungskonzepten für bewehrte, vorgespannte und unbewehrte Betonbauteile und -bauwerke. Die erforderlichen Bestandteile eines Konzeptes werden aufgeführt und erläutert. Das Merkblatt richtet sich insbesondere an Sachkundige Planer, kann jedoch auch weiteren interessierten Kreisen, wie Auftraggebern und Ausführenden, zur Orientierung dienen.

## **Abstract**

For a professional restoration of concrete structures a well thought-out planning adapted to the object is required. The basis for this planning is the development of a restoration concept which takes into account a multitude of relevant factors, such as the materials, the history of the building, past and future use, and the intended period of use. Increasingly, the protection of historical monuments is also gaining an important role in the planning of restoration of existing concrete structures. The development of a restoration concept is usually carried out by an qualified planner, who integrates these factors into a concept that provides a qualified and technical basis for further planning steps.

This guideline describes and specifies the basic contents of restoration concepts for reinforced, prestressed and non-reinforced concrete components and structures. The required components of a concept are listed and explained. The guideline is particularly directed towards qualified planners, but can also be used for orientation by other interested parties, such as clients and contractors.

## **Leiter der Arbeitsgruppe**

Gerd Ziegenhorn

## **Umfang des Merkblattes**

11 Seiten